

Ergebnisveröffentlichung Q2 GJ 2023

1. Januar bis 31. März 2023



München, 15. Mai 2023 – Siemens Energy veröffentlichte heute die Ergebnisse für das 2. Quartal des Geschäftsjahres 2023, das am 31. März 2023 endete.

Starker Auftragseingang und stark gestiegene Umsätze, positives Ergebnis vor Sondereffekten zurückgehalten durch Siemens Gamesa

„Der starke Auftragseingang bestätigt unsere sehr gute Positionierung im Markt für Energiewende-Technologien. Das gilt insbesondere in Bereichen wie der Stromerzeugung und der Netztechnik. Unser aktualisierter Ausblick ist Ausdruck dieser starken Nachfrage, spiegelt aber auch das nach wie vor schwierige Marktumfeld für die Windindustrie wider. Der Erfolg des Windgeschäfts bleibt die Grundvoraussetzung dafür, dass wir ein profitabler Marktführer im Bereich der Energiewende werden“, sagt Christian Bruch, CEO der Siemens Energy AG.

- Das Marktumfeld von Siemens Energy blieb weiterhin positiv. Infolgedessen verzeichnete das Unternehmen ein anhaltend starkes Wachstum bei Auftragseingang und Umsatzerlösen. Das Ergebnis wurde weiterhin durch Herausforderungen in der Lieferkette, beim Hochlauf der Offshore-Aktivitäten sowie die Effekte aus verlustbehafteten Projekten bei Siemens Gamesa beeinträchtigt.
- Der Auftragseingang belief sich auf 12,3 Mrd. € und wuchs damit um 56,3% auf vergleichbarer Basis (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte). Das Book-to-Bill-Verhältnis (Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatzerlösen) lag bei 1,53. Der Auftragsbestand erreichte mit 102,0 Mrd. € einen neuen Rekordwert und übertraf damit erstmals die Marke von 100 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse stiegen auf vergleichbarer Basis um 23,8 % auf 8,0 Mrd. € mit Zuwächsen in allen Segmenten.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten von Siemens Energy lag bei plus 41 Mio. € (Q2 GJ 2022: minus 49 Mio. €). Ein Verlust bei Siemens Gamesa wurde durch eine starke Leistung in allen anderen Segmenten, angeführt von Gas Services (GS), mehr als ausgeglichen. Die positiven Sondereffekte in Höhe von 23 Mio. € (Q2 GJ 2022: minus 54 Mio. €) ergaben sich aufgrund einer positiven Wirkung in Höhe von 78 Mio. € im Zusammenhang mit dem „Accelerating Impact“-Programm, die in den Restrukturierungskosten berichtet wurde. Die meisten Maßnahmen des Programms wurden durchgeführt bzw. vertraglich umgesetzt. Aufgrund verbesserter Marktbedingungen und des Volumenwachstums hat sich die Einschätzung zum Fortgang des Programms geändert. Durch den positiven Effekt wurden gestiegene übrige Restrukturierungs- und Integrationskosten mehr als ausgeglichen. Daher lag das Ergebnis von Siemens Energy mit 64 Mio. € im positiven Bereich (Q2 GJ 2022: minus 103 Mio. €).
- Siemens Energy wies einen Verlust nach Steuern von 189 Mio. € aus (Q2 GJ 2022: Verlust nach Steuern 256 Mio. €). Das entsprechende unverwässerte Ergebnis je Aktie betrug minus 0,25 € (Q2 GJ 2022: minus 0,22 €).
- Der Free Cashflow vor Steuern war in Höhe von 294 Mio. € erwartungsgemäß negativ (Q2 GJ 2022: minus 351 Mio. €). Ein höherer Mittelabfluss bei Siemens Gamesa wurde teilweise durch einen starken Cashflow in den anderen Segmenten, vor allem bei Grid Technologies (GT), ausgeglichen.
- Angesichts der Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr und dem stärker als erwartet gestiegenen Geschäftsvolumen hat Siemens Energy seinen Ausblick für das Geschäftsjahr 2023 angepasst. Der Vorstand erwartet für den Siemens Energy Konzern nun ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse zwischen 10% und 12% (bisher zwischen 3% und 7%). Die Ergebnis-Marge vor Sondereffekten von Siemens Energy wird aufgrund der schwachen Performance von Siemens Gamesa im ersten Halbjahr nun am unteren Ende der Prognosespanne von 1% bis 3% erwartet. Dementsprechend wird davon ausgegangen, dass der Verlust nach Steuern des Siemens Energy Konzerns das Niveau des Vorjahres um bis zu einen niedrigen dreistelligen Millionen-€-Betrag übersteigen wird.

Siemens Energy

| (in Mio. €) | Q2 | | Veränderung |
|---|---------|---------|---------------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | |
| Auftragseingang | 12.256 | 7.908 | 56,3 % ¹ |
| Umsatzerlöse | 8.028 | 6.583 | 23,8 % ¹ |
| Ergebnis | 64 | (103) | k.A. |
| Ergebnis-Marge | 0,8 % | (1,6) % | 2,4 PP |
| Sondereffekte (SI) | 23 | (54) | k.A. |
| Ergebnis vor SI | 41 | (49) | k.A. |
| Ergebnis-Marge vor SI | 0,5 % | (0,7) % | 1,3 PP |
| Gewinn (Verlust) nach Steuern | (189) | (256) | 26,2 % |
| Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €) | (0,25) | (0,22) | (13,6) % |
| Free Cash Flow vor Steuern | (294) | (351) | 16,4 % |

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 55,0 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 22,0 %.

- Die sehr starke Zunahme des Auftragseinganges im Vergleich zum Vorjahr ist vor allem auf GS und GT sowie Siemens Gamesa zurückzuführen. Das Wachstum war am höchsten in Europa, in erster Linie aufgrund eines Offshore-Auftrages in Höhe von 1,7 Mrd. € an Siemens Gamesa im Vereinigten Königreich, und in den USA.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 1,53. Der Auftragsbestand stieg auf einen neuen Höchststand von 102,0 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse legten im Vorjahresvergleich bei Zuwächsen in allen Segmenten, angeführt von GS, stark zu.
- Die Entwicklung der Umsatzerlöse im Servicegeschäft folgte dem Wachstum der gesamten Umsatzerlöse.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Während der Verlust von Siemens Gamesa das Niveau des Vorjahresquartales übertraf, steigerten die anderen Segmente ihr Ergebnis vor Sondereffekten und die entsprechende Marge im Wesentlichen aufgrund höherer Umsatzerlöse und operativer Verbesserungen.
- Die positiven Sondereffekte resultierten aus der positiven Wirkung im Zusammenhang mit dem „Accelerating Impact“-Programm, die unter Restrukturierungskosten berichtet wurde, während die übrigen Restrukturierungs- und Integrationskosten im Vorjahresvergleich anstiegen. Das Vorjahresquartal beinhaltete eine Wertminderung in Verbindung mit dem Verkauf eines Geschäftes, die unter strategischen Portfolioentscheidungen ausgewiesen wurde.
- Der Free Cash Flow vor Steuern war negativ und in erster Linie auf Siemens Gamesa zurückzuführen, während GT eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahreszeitraum aufwies und dabei von Kundenzahlungen im Zusammenhang mit dem starken Auftragseingang profitierte.

Gas Services

| (in Mio. €) | Q2 | | Veränderung |
|-----------------------|---------|---------|---------------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | |
| Auftragseingang | 4.470 | 3.635 | 23,0 % ¹ |
| Umsatzerlöse | 2.842 | 2.282 | 27,3 % ¹ |
| Ergebnis | 331 | 168 | 96,8 % |
| Ergebnis-Marge | 11,6 % | 7,4 % | 4,3 PP |
| Sondereffekte (SI) | 32 | (8) | k.A. |
| Ergebnis vor SI | 299 | 176 | 69,4 % |
| Ergebnis-Marge vor SI | 10,5 % | 7,7 % | 2,8 PP |

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 23,0 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 24,6 %.

- Trotz eines relativ guten Vorjahresquartals nahm der Auftragseingang stark zu, vor allem aufgrund der Nachfrage in Europa, die insbesondere in Osteuropa zu einem hohen Auftragseingang führte.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis lag bei 1,57 und der Auftragsbestand betrug zum Quartalsende 42,1 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse legten in erster Linie aufgrund des Neuanlagengeschäftes stark zu.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten erhöhte sich sehr stark. Ausschlaggebend für die Verbesserung war das Umsatzerlöswachstum und eine verbesserte Kostenstruktur sowie ein starker Beitrag des Servicegeschäftes.
- Die Sondereffekte profitierten von der bereits erwähnten positiven Wirkung im Zusammenhang mit dem „Accelerating Impact“-Programm.

Grid Technologies

| (in Mio. €) | Q2 | | Veränderung |
|-----------------------|---------|---------|---------------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | |
| Auftragseingang | 2.913 | 2.015 | 44,4 % ¹ |
| Umsatzerlöse | 1.743 | 1.385 | 26,8 % ¹ |
| Ergebnis | 112 | 65 | 71,0 % |
| Ergebnis-Marge | 6,4 % | 4,7 % | 1,7 PP |
| Sondereffekte (SI) | (3) | (3) | (18,4) % |
| Ergebnis vor SI | 115 | 69 | 66,7 % |
| Ergebnis-Marge vor SI | 6,6 % | 5,0 % | 1,6 PP |

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 44,6 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 25,9 %.

- Mit einem sehr starken Anstieg im zweiten Quartal hielt die Dynamik beim Auftragseingang an, vor allem im Produktgeschäft. Alle Regionen berichteten Zuwächse, wobei die stärkste Zunahme in den USA zu verzeichnen war.
- GT verzeichnete ein Book-to-Bill-Verhältnis von 1,67 und der Auftragsbestand stieg auf 19,8 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse nahmen stark zu, getragen von allen Geschäften.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten stieg sehr stark an, wodurch das Vorjahresniveau bei der Marge stark übertroffen wurde. Der Fortschritt basierte auf einem höheren, margensteigernden Volumen, operativen Verbesserungen und profitierte von positiven Effekten aus Sicherungsgeschäften. Das Vorjahresquartal war durch negative Auswirkungen im Zusammenhang mit höheren Material- und Logistikkosten belastet.

Transformation of Industry

| (in Mio. €) | Q2 | | Veränderung |
|-----------------------|---------|---------|----------------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | |
| Auftragseingang | 1.394 | 1.414 | (0,3) % ¹ |
| Umsatzerlöse | 1.156 | 964 | 21,2 % ¹ |
| Ergebnis | 81 | (35) | k.A. |
| Ergebnis-Marge | 7,0 % | (3,6) % | 10,7 PP |
| Sondereffekte (SI) | 8 | (39) | k.A. |
| Ergebnis vor SI | 73 | 5 | >200 % |
| Ergebnis-Marge vor SI | 6,3 % | 0,5 % | 5,9 PP |

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 1,4 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 19,9 %.

Darin:

| Sustainable Energy Systems | Q2 | | Veränderung |
|----------------------------|----------|----------|---------------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | |
| Auftragseingang | 64 | 33 | 95,0 % ¹ |
| Umsatzerlöse | 21 | 14 | 47,1 % ¹ |
| Ergebnis-Marge vor SI | (64,5) % | (88,7) % | 24,2 PP |

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 95,3 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 47,5 %.

| Electrification, Automation, Digitalization | Q2 | | Veränderung |
|---|---------|---------|-----------------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | |
| Auftragseingang | 346 | 490 | (28,0) % ¹ |
| Umsatzerlöse | 270 | 248 | 11,6 % ¹ |
| Ergebnis-Marge vor SI | 5,1 % | 2,4 % | 2,7 PP |

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (29,4) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 8,9 %.

| Industrial Steam Turbines & Generators | Q2 | | Veränderung |
|--|---------|---------|----------------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | |
| Auftragseingang | 430 | 445 | (2,5) % ¹ |
| Umsatzerlöse | 379 | 314 | 22,7 % ¹ |
| Ergebnis-Marge vor SI | 11,5 % | 3,7 % | 7,8 PP |

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (3,4) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 20,4 %.

| Compression | Q2 | | Veränderung |
|-----------------------|---------|---------|---------------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | |
| Auftragseingang | 579 | 453 | 28,9 % ¹ |
| Umsatzerlöse | 493 | 397 | 23,7 % ¹ |
| Ergebnis-Marge vor SI | 6,2 % | (0,1) % | 6,3 PP |

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 28,0 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 24,2 %.

- Nach einem starken Vorjahresquartal lag der Auftragseingang erwartungsgemäß geringfügig unter dem Vorjahresniveau. Dies war vor allem auf einen starken Rückgang im Geschäft Electrification, Automation, Digitalization zurückzuführen.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 1,21. Der Auftragsbestand lag bei 6,4 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse wuchsen stark, getragen durch alle vier Geschäfte.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten und die entsprechende Marge verbesserten sich im Vorjahresvergleich aufgrund der Steigerungen in den Geschäften Industrial Steam Turbines & Generators sowie Compression und Electrification, Automation, Digitalization sehr stark. Dies war auf höhere, margensteigernde Umsatzerlöse sowie operative Verbesserungen zurückzuführen, die zu einer verbesserten Kostenposition führten. Darüber hinaus beinhaltete das abgelaufene Quartal positive Währungseffekte.
- Die Sondereffekte profitierten von der bereits erwähnten positiven Wirkung im Zusammenhang mit dem „Accelerating Impact“-Programm. Das Vorjahresquartal enthielt eine Wertminderung in Verbindung mit dem Verkauf eines Geschäftes (berichtet unter strategische Portfolioentscheidungen).

Siemens Gamesa

| (in Mio. €) | Q2 | | Veränderung |
|-----------------------|----------|----------|---------------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | |
| Auftragseingang | 3.643 | 1.198 | >200 % ¹ |
| Umsatzerlöse | 2.438 | 2.177 | 13,6 % ¹ |
| Ergebnis | (386) | (322) | (19,7) % |
| Ergebnis-Marge | (15,8) % | (14,8) % | (1,0) PP |
| Sondereffekte (SI) | (12) | (22) | (45,7) % |
| Ergebnis vor SI | (374) | (301) | (24,4) % |
| Ergebnis-Marge vor SI | (15,4) % | (13,8) % | (1,5) PP |

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um >200 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 12,0 %.

- Der Auftragseingang stieg im Vorjahresvergleich sehr stark an und spiegelte sowohl ein starkes Quartal als auch ein relativ niedriges Vorjahresniveau wider. Dies war vor allem auf ein höheres Volumen aus Großaufträgen zurückzuführen, darunter der 1,7-Mrd.-€-Offshore-Auftrag im Vereinigten Königreich.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis lag bei 1,49. Der Auftragsbestand betrug 34,6 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse wuchsen beträchtlich, getragen von Zuwächsen in allen Geschäften.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten wurde weiterhin durch die Auswirkungen der Inflation, die Herausforderungen in der Lieferkette und beim Hochlauf der Offshore-Aktivitäten sowie den Effekten aus verlustbehafteten Projekten beeinträchtigt. Begünstigend wirkten im abgelaufenen Quartal Einmaleffekte in einem höheren zweistelligen Millionen-€-Betrag in den Umsatzerlösen aus nicht wiederkehrenden Geschäftsaktivitäten.

Überleitung Konzernabschluss

| Ergebnis vor Sondereffekten (SI) | Q2 | |
|----------------------------------|---------|---------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 |
| (in Mio. €) | | |
| Summe Segmente | 112 | (51) |
| Überleitung Konzernabschluss | (71) | 2 |
| Siemens Energy | 41 | (49) |

Die Überleitung Konzernabschluss umfasst Posten, die das Management als nicht aussagekräftig für die Leistung der Segmente erachtet – insbesondere Konzernführungskosten (Leitung und zentrale Funktionen) und weitere zentrale Posten, Treasury-Aktivitäten sowie Konsolidierungen. Zu den weiteren zentralen Posten zählen Lizenzentgelte für die Marke Siemens, zentrale Dienstleistungen (z.B. Betreuung des Immobilienportfolios des Konzerns (ausgenommen Siemens Gamesa), welches im Vorjahr noch dem Segment Gas and Power zugeordnet war), zentrale Projekte und Beteiligungen sowie sonstige Posten.

Die im Vergleich zum Vorjahr negative Veränderung in Überleitung Konzernabschluss ist im Wesentlichen auf gestiegene Kosten der zentralen Konzernfunktionen und die weiteren zentralen Posten zurückzuführen.

Ausblick

Angesichts der Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr und dem stärker als erwartet gestiegenen Geschäftsvolumen haben wir den Ausblick für Siemens Energy für das Geschäftsjahr 2023 angepasst. Die neue Prognose unterstellt ein höheres erwartetes Umsatzerlöswachstum für alle Segmente. Die Annahmen für die Segmente GS, GT und TI hinsichtlich der Ergebnisentwicklung bleiben unverändert. In der ersten Hälfte des Geschäftsjahres lag GT gut in seiner erwarteten Bandbreite, wir gehen davon aus, dass sich dies fortsetzen wird. GS und TI haben ihre Bandbreiten im ersten Halbjahr übertroffen, dies lag zum Teil an nicht wiederkehrenden positiven Effekten. Für Siemens Gamesa bleibt die Situation volatil und wir erwarten in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres eine Verbesserung, die die schwache erste Hälfte aber nicht kompensieren wird. Das Hauptaugenmerk von Siemens Gamesa liegt unverändert auf der Bewältigung der operativen Probleme und dem Turnaround, vor allem durch die konsequente Umsetzung des „Mistral“-Programmes. Die Leistung von Siemens Gamesa im gesamten Geschäftsjahr 2023 wird auch vom planmäßigen Hochlauf der Offshore-Aktivitäten abhängen.

Daher erwarten wir nun für Siemens Energy ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) in einer Bandbreite zwischen 10% und 12% (bisher zwischen 3% und 7%). Die Ergebnis-Marge vor Sondereffekten von Siemens Energy wird aufgrund der schwachen Performance von Siemens Gamesa im ersten Halbjahr nun am unteren Ende der Prognosespanne von 1% bis 3% erwartet. Dementsprechend gehen wir davon aus, dass der Verlust nach Steuern des Siemens Energy Konzerns das Niveau des Vorjahres von 712 Mio. € um bis zu einen niedrigen dreistelligen Millionen-€-Betrag übersteigen wird (bisher auf dem berichteten Niveau des Vorjahres). Wir bestätigen die im Vorquartal gegebene Prognose eines positiven Free Cash Flow vor Steuern bis zu einem niedrigen dreistelligen Millionen-€-Betrag im Geschäftsjahr 2023.

Der Ausblick für Siemens Energy unterstellt keine wesentlichen finanziellen Auswirkungen durch COVID-19 oder andere pandemiebedingte Ereignisse und keine weitere Verschlechterung in den Lieferketten sowie im Kostenumfeld der Rohmaterialien. Belastungen im Zusammenhang mit rechtlichen und regulatorischen Angelegenheiten sind zudem ausgenommen. Die Prognose basiert auf den folgenden allgemeinen Annahmen je Segment:

- GS plant ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 10% bis 12% (bisher zwischen 0% und 4%) zu erreichen. Die angestrebte Ergebnis-Marge vor Sondereffekten bleibt bei 9% bis 11% (unverändert).
- GT plant ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 12% bis 14% (bisher zwischen 5% und 9%) zu erreichen. Die angestrebte Ergebnis-Marge vor Sondereffekten bleibt bei 6% und 8% (unverändert).
- TI plant ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 8% bis 10% (bisher zwischen 5% und 9%) zu erreichen. Die angestrebte Ergebnis-Marge vor Sondereffekten bleibt bei 3% und 5% (unverändert).
- Siemens Gamesa plant im Geschäftsjahr 2023 ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 6% bis 10% und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten in Richtung von minus 11% zu erreichen.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Heute ab 8:30 Uhr MESZ wird die Telefonpressekonferenz zu den Finanzzahlen des zweiten Quartals des Geschäftsjahres 2023 unter <https://www.siemens-energy.com/pressekonferenz> live im Internet übertragen.

Sie können zudem ab 10:00 Uhr MESZ die Telefonkonferenz für Analysten und Investoren unter www.siemens-energy.com/analystcall live verfolgen.

Aufzeichnungen der Telefonkonferenzen für Journalisten sowie für Analysten und Investoren werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter <http://www.siemens-energy.com/q2-gj2023> herunterladen.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens Energy betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Siemens Energy, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Energy liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen sich nicht erfüllt haben, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens Energy (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens Energy übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Energy sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Financial Media:

Tim Proll-Gerwe

Telefon: +49 (0)152 2283 5652

E-Mail: tim.proll-gerwe@siemens-energy.com

Oliver Sachgau

Telefon: +49 (0)173 272 9231

E-Mail: oliver.sachgau@siemens-energy.com

Siemens Energy AG,
81739 München, Deutschland

© Siemens Energy, 2023

Finanzinformationen

für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2023

Eckdaten

(in Mio. €, wenn nicht anders angegeben)

Volumen

| | Q2 | | Veränderung | | 1. Halbjahr | | Veränderung | |
|-----------------------------|---------|---------|-------------|--------|-------------|--------|-------------|--------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | Ist | Vglb. | 2023 | 2022 | Ist | Vglb. |
| Auftragseingang | 12.256 | 7.908 | 55,0 % | 56,3 % | 24.983 | 16.238 | 53,9 % | 52,6 % |
| Umsatzerlöse | 8.028 | 6.583 | 22,0 % | 23,8 % | 15.092 | 12.539 | 20,4 % | 20,1 % |
| Book-to-Bill-Verhältnis | 1,53 | 1,20 | k.A. | | 1,66 | 1,30 | k.A. | |
| Auftragsbestand (in Mrd. €) | 102 | 89 | 14,2 % | | 102 | 89 | 14,2 % | |

Profitabilität

| | Q2 | | Veränderung | | 1. Halbjahr | | Veränderung | |
|---------------------------------------|---------|---------|-------------|--|-------------|---------|-------------|--|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | Ist | | 2023 | 2022 | Ist | |
| Ergebnis | 64 | (103) | k.A. | | (320) | (166) | (92,5) % | |
| Ergebnis-Marge | 0,8 % | (1,6) % | 2,4 PP | | (2,1) % | (1,3) % | (0,8) PP | |
| Sondereffekte (SI) | 23 | (54) | k.A. | | (79) | (49) | 62,5 % | |
| Ergebnis vor SI | 41 | (49) | k.A. | | (241) | (117) | (105,1) % | |
| Ergebnis-Marge vor SI | 0,5 % | (0,7) % | 1,3 PP | | (1,6) % | (0,9) % | (0,7) PP | |
| EBITDA | 354 | 200 | 77,4 % | | 233 | 376 | (38,1) % | |
| Gewinn (Verlust) nach Steuern | (189) | (256) | 26,2 % | | (787) | (502) | (56,8) % | |
| Ergebnis je Aktie (in €) ¹ | (0,25) | (0,22) | (13,6) % | | (0,85) | (0,41) | (107,3) % | |

¹ Unverwässertes Ergebnis je Aktie – auf Aktionäre der Siemens Energy AG entfallend. Der gewichtete Durchschnitt im Umlauf gewesener Aktien (unverwässert) (in Tausend) betrug im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 804.375 (im Vj. 715.884) und im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 798.411 (im Vj. 715.409) Aktien.

Kapitalstruktur und Liquidität

| | 31. Mrz. 2023 | 30. Sep. 2022 |
|---|---------------|---------------|
| Summe Eigenkapital | 12.713 | 17.118 |
| Angepasste Nettoverschuldung/ (Nettoliiquidität) ¹ | 693 | (2.089) |
| Angepasste Nettoverschuldung zu EBITDA ² | 0,8 | k. A. |

¹ Mit Geschäftsjahr 2023 sind die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber der Siemens AG aus Finanzierungstätigkeit (GJ 22: Nettoforderung 92 Mio. €) nicht mehr Bestandteil der Nettoverschuldung/ (Nettoliiquidität). Der Vorjahreswert ist auf vergleichbarer Basis dargestellt.

² Kumuliertes EBITDA der letzten vier Quartale bis zum Bilanzstichtag.

| | Q2 GJ 2023 | Q2 GJ 2022 | 1. Halbjahr GJ 2023 | 1. Halbjahr GJ 2022 |
|----------------------------|------------|------------|---------------------|---------------------|
| Free Cash Flow | (420) | (484) | (535) | (632) |
| Free Cash Flow vor Steuern | (294) | (351) | (351) | (420) |

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

| (in Tausend) | 31. Mär. 2023 | 30. Sep. 2022 |
|------------------------|---------------|---------------|
| Siemens Energy | 93 | 92 |
| Deutschland | 26 | 25 |
| Außerhalb Deutschlands | 68 | 67 |

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

| (in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €) | Q2 | | 1. Halbjahr | |
|---|---------------|---------------|---------------|---------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 |
| Umsatzerlöse | 8.028 | 6.583 | 15.092 | 12.539 |
| Umsatzkosten | (7.030) | (5.865) | (13.645) | (11.107) |
| Bruttoergebnis vom Umsatz | 998 | 717 | 1.447 | 1.432 |
| Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen | (294) | (265) | (528) | (491) |
| Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen | (723) | (648) | (1.437) | (1.313) |
| Sonstige betriebliche Erträge | 15 | 16 | 33 | 35 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | (28) | (65) | (49) | (80) |
| Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen | 25 | 46 | 48 | 59 |
| Betriebsergebnis | (7) | (199) | (487) | (358) |
| Zinserträge | 35 | 11 | 73 | 22 |
| Zinsaufwendungen | (75) | (37) | (130) | (69) |
| Sonstiges Finanzergebnis | 4 | 28 | (10) | 30 |
| Gewinn (Verlust) vor Ertragsteuern | (43) | (197) | (554) | (376) |
| Ertragsteuererträge (-aufwendungen) | (146) | (59) | (234) | (127) |
| Gewinn (Verlust) nach Steuern | (189) | (256) | (787) | (502) |
| Davon entfallen auf: | | | | |
| Nicht beherrschende Anteile | 15 | (96) | (110) | (211) |
| Aktionäre der Siemens Energy AG | (204) | (161) | (677) | (292) |
| Unverwässertes Ergebnis je Aktie | (0,25) | (0,22) | (0,85) | (0,41) |
| Verwässertes Ergebnis je Aktie | (0,25) | (0,22) | (0,85) | (0,41) |

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

| (in Mio. €) | Q2 | | 1. Halbjahr | |
|---|--------------|--------------|----------------|--------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 |
| Gewinn (Verlust) nach Steuern | (189) | (256) | (787) | (502) |
| Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen | (12) | 113 | (11) | 117 |
| darin Ertragsteuereffekte | 1 | (49) | 2 | (47) |
| Neubewertungen von Eigenkapitalinstrumenten | — | 0 | — | 0 |
| Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen | — | — | 2 | 0 |
| Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden | (12) | 113 | (9) | 118 |
| Unterschied aus Währungsumrechnung | (178) | 232 | (1.089) | 469 |
| Derivative Finanzinstrumente | 14 | 7 | 139 | 2 |
| darin Ertragsteuereffekte | (15) | (5) | (51) | (7) |
| Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen | (7) | 3 | (47) | 12 |
| Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden | (171) | 243 | (997) | 483 |
| Sonstiges Ergebnis nach Steuern | (182) | 356 | (1.006) | 601 |
| Gesamtergebnis | (371) | 100 | (1.793) | 99 |
| Davon entfallen auf: | | | | |
| Nicht beherrschende Anteile | 17 | (102) | (40) | (198) |
| Aktionäre der Siemens Energy AG | (388) | 202 | (1.753) | 297 |

Konzernbilanz

| (in Mio. €) | 31. Mrz. 2023 | 30. Sep. 2022 |
|--|---------------|---------------|
| Aktiva | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 5.201 | 5.959 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen | 5.870 | 5.572 |
| Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte | 851 | 2.509 |
| Vertragsvermögenswerte | 4.678 | 4.718 |
| Vorräte | 8.747 | 7.983 |
| Laufende Ertragsteuerforderungen | 332 | 467 |
| Sonstige kurzfristige Vermögenswerte | 1.134 | 1.091 |
| Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte | 8 | 318 |
| Summe kurzfristige Vermögenswerte | 26.821 | 28.617 |
| Geschäfts- oder Firmenwerte | 9.784 | 10.456 |
| Sonstige immaterielle Vermögenswerte | 3.238 | 3.592 |
| Sachanlagen | 5.543 | 5.435 |
| Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen | 960 | 833 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | 434 | 504 |
| Aktive latente Steuern | 1.163 | 1.264 |
| Sonstige Vermögenswerte | 378 | 384 |
| Summe langfristige Vermögenswerte | 21.499 | 22.467 |
| Summe Aktiva | 48.320 | 51.084 |
| Passiva | | |
| Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden | 2.033 | 749 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten | 6.411 | 6.782 |
| Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten | 640 | 1.423 |
| Vertragsverbindlichkeiten | 14.604 | 13.010 |
| Kurzfristige Rückstellungen | 2.004 | 2.129 |
| Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten | 274 | 431 |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | 2.997 | 3.120 |
| Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten | 6 | 289 |
| Summe kurzfristige Verbindlichkeiten | 28.970 | 27.932 |
| Langfristige Finanzschulden | 3.268 | 2.474 |
| Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 546 | 570 |
| Passive latente Steuern | 203 | 145 |
| Rückstellungen | 1.811 | 1.799 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | 230 | 383 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 579 | 661 |
| Summe langfristige Verbindlichkeiten | 6.637 | 6.034 |
| Summe Verbindlichkeiten | 35.608 | 33.966 |
| Eigenkapital | | |
| Gezeichnetes Kapital | 799 | 727 |
| Kapitalrücklage | 14.447 | 13.262 |
| Gewinnrücklagen | (2.437) | 2.384 |
| Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals | (153) | 916 |
| Eigene Anteile zu Anschaffungskosten | (150) | (168) |
| Summe Eigenkapital der Aktionäre der Siemens Energy AG | 12.506 | 17.122 |
| Nicht beherrschende Anteile | 207 | (4) |
| Summe Eigenkapital | 12.713 | 17.118 |
| Summe Passiva | 48.320 | 51.084 |

Konzern-Kapitalflussrechnung

| (in Mio. €) | Q2 | | 1. Halbjahr | |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 |
| Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit | | | | |
| Gewinn (Verlust) nach Steuern | (189) | (256) | (787) | (502) |
| Überleitung zwischen Gewinn (Verlust) nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit | | | | |
| Abschreibungen und Wertminderungen | 361 | 399 | 719 | 734 |
| Ertragsteueraufwendungen (-erträge) | 146 | 59 | 234 | 127 |
| Zinsergebnis | 40 | 26 | 56 | 48 |
| (Gewinn) Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit | (20) | (48) | 4 | (70) |
| Sonstige zahlungsunwirksame (Erträge) Aufwendungen | 105 | 14 | 171 | 70 |
| Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen aus | | | | |
| Vertragsvermögenswerten | (175) | 121 | (267) | 388 |
| Vorräten | (272) | (538) | (1.096) | (1.282) |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen | (197) | (152) | (651) | (157) |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten | (59) | 160 | (112) | (120) |
| Vertragsverbindlichkeiten | 513 | 517 | 1.996 | 1.422 |
| Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten | (335) | (412) | (215) | (680) |
| Gezahlte Ertragsteuern | (126) | (133) | (184) | (211) |
| Erhaltene Dividenden | 16 | 11 | 27 | 21 |
| Erhaltene Zinsen | 33 | 7 | 64 | 15 |
| Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit | (159) | (225) | (41) | (198) |
| Cashflow aus Investitionstätigkeit | | | | |
| Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen | (261) | (259) | (494) | (434) |
| Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel | — | — | (0) | — |
| Erwerb von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten | (3) | (2) | (17) | (145) |
| Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen | 9 | 9 | 18 | 25 |
| Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel | 16 | — | (35) | — |
| Abgang von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten | 0 | 120 | 0 | 126 |
| Cashflow aus Investitionstätigkeit | (240) | (133) | (528) | (427) |
| Cashflow aus Finanzierungstätigkeit | | | | |
| Ausgabe neuer Anteile | 1.246 | — | 1.246 | — |
| Erwerb eigener Anteile | (85) | — | (85) | — |
| Sonstige Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen ¹ | (401) | 45 | (2.649) | 45 |
| Emission Pflichtwandelschuldverschreibung | — | — | (13) | — |
| Veränderung Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten | (502) | 270 | 1.604 | 383 |
| Gezahlte Zinsen | (56) | (27) | (93) | (51) |
| An Aktionäre der Siemens Energy AG gezahlte Dividenden | — | (72) | — | (72) |
| Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden | (23) | (38) | (56) | (58) |
| Cashflow aus Finanzierungstätigkeit | 179 | 178 | (46) | 248 |
| Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | (29) | 45 | (204) | 75 |
| Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | (248) | (135) | (819) | (302) |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums | 5.449 | 5.166 | 6.020 | 5.333 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums | 5.201 | 5.031 | 5.201 | 5.031 |
| Abzüglich: Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte am Ende des Berichtszeitraums | — | 1 | — | 1 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz) | 5.201 | 5.030 | 5.201 | 5.030 |

¹ Beinhaltet den Zahlungsmittelabfluss für den Erwerb der ausstehenden Siemens Gamesa Renewable Energy S.A.-Aktien, der über die bereits im Geschäftsjahr 2022 hinterlegte Barsicherheit in Höhe von 1.148 Mio. € hinaus ging.

Segmentgrößen im Überblick

| (in Mio. €) | Auftragseingang | | | | Umsatzerlöse | | | | Ergebnis vor SI | | Ergebnis-Marge vor SI | | Vermögen | | Free Cashflow vor Steuern | |
|------------------------------|-----------------|--------------|---------------|--------------|--------------|--------------|---------------|--------------|-----------------|-------------|-----------------------|----------------|---------------|---------------|---------------------------|--------------|
| | Q2 | | Veränderung | | Q2 | | Veränderung | | Q2 | | Q2 | | 31. Mrz. | 30. Sep. | Q2 | |
| | GJ 2023 | GJ 2022 | Ist | Vglb. | GJ 2023 | GJ 2022 | Ist | Vglb. | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 | 2023 | 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 |
| Gas Services | 4.470 | 3.635 | 23,0 % | 23,0% | 2.842 | 2.282 | 24,6 % | 27,3% | 299 | 176 | 10,5 % | 7,7 % | 2.405 | 2.139 | 105 | 186 |
| Grid Technologies | 2.913 | 2.015 | 44,6 % | 44,4% | 1.743 | 1.385 | 25,9 % | 26,8% | 115 | 69 | 6,6 % | 5,0 % | 2.286 | 3.128 | 556 | (138) |
| Transformation of Industry | 1.394 | 1.414 | (1,4) % | (0,3)% | 1.156 | 964 | 19,9 % | 21,2% | 73 | 5 | 6,3 % | 0,5 % | 1.968 | 1.970 | (7) | 111 |
| Siemens Gamesa | 3.643 | 1.198 | >200 % | >200 % | 2.438 | 2.177 | 12,0 % | 13,6% | (374) | (301) | (15,4) % | (13,8) % | 2.963 | 2.725 | (886) | (560) |
| Überleitung Konzernabschluss | (165) | (354) | k.A. | k.A. | (151) | (224) | k.A. | k.A. | (71) | 2 | k.A. | k.A. | 38.698 | 41.121 | (62) | 50 |
| Siemens Energy | 12.256 | 7.908 | 55,0 % | 56,3% | 8.028 | 6.583 | 22,0 % | 23,8% | 41 | (49) | 0,5 % | (0,7) % | 48.320 | 51.084 | (294) | (351) |

| (in Mio. €) | Auftragseingang | | | | Umsatzerlöse | | | | Ergebnis vor SI | | Ergebnis-Marge vor SI | | Vermögen | | Free Cashflow vor Steuern | |
|------------------------------|-----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------------|--------------|-----------------------|----------------|---------------|---------------|---------------------------|--------------|
| | 1. Halbjahr | | Veränderung | | 1. Halbjahr | | Veränderung | | 1. Halbjahr | | 1. Halbjahr | | 31. Mrz. | 30. Sep. | 1. Halbjahr | |
| | GJ 2023 | GJ 2022 | Ist | Vglb. | GJ 2023 | GJ 2022 | Ist | Vglb. | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 | 2023 | 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 |
| Gas Services | 8.232 | 6.586 | 25,0 % | 22,7 % | 5.402 | 4.318 | 25,1 % | 24,6 % | 616 | 349 | 11,4 % | 8,1 % | 2.405 | 2.139 | 464 | 777 |
| Grid Technologies | 9.222 | 3.925 | 135,0 % | 132,5 % | 3.336 | 2.707 | 23,2 % | 22,8 % | 224 | 118 | 6,7 % | 4,4 % | 2.286 | 3.128 | 918 | (2) |
| Transformation of Industry | 2.599 | 2.817 | (7,7) % | (8,6) % | 2.153 | 1.812 | 18,8 % | 17,6 % | 130 | (19) | 6,0 % | (1,0) % | 1.968 | 1.970 | (66) | 105 |
| Siemens Gamesa | 5.252 | 3.670 | 43,1 % | 45,3 % | 4.446 | 4.006 | 11,0 % | 11,5 % | (1.134) | (609) | (25,5) % | (15,2) % | 2.963 | 2.725 | (1.496) | (1.356) |
| Überleitung Konzernabschluss | (322) | (760) | k.A. | k.A. | (246) | (305) | k.A. | k.A. | (77) | 42 | k.A. | k.A. | 38.698 | 41.121 | (170) | 56 |
| Siemens Energy | 24.983 | 16.238 | 53,9 % | 52,6 % | 15.092 | 12.539 | 20,4 % | 20,1 % | (241) | (117) | (1,6) % | (0,9) % | 48.320 | 51.084 | (351) | (420) |

EBITDA Überleitung

| (in Mio. €) | Ergebnis vor SI | | Sondereffekte (SI) | | Ergebnis | | Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte | | EBIT | | Abschreibungen und Wertminderungen | | EBITDA | |
|------------------------------|-----------------|-------------|--------------------|-------------|-----------|--------------|---|-------------|------------|--------------|------------------------------------|------------|------------|------------|
| | Q2 | | Q2 | | Q2 | | Q2 | | Q2 | | Q2 | | Q2 | |
| | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 |
| Gas Services | 299 | 176 | 32 | (8) | 331 | 168 | (2) | (4) | 328 | 164 | 47 | 53 | 375 | 217 |
| Grid Technologies | 115 | 69 | (3) | (3) | 112 | 65 | (1) | (1) | 111 | 65 | 21 | 21 | 132 | 86 |
| Transformation of Industry | 73 | 5 | 8 | (39) | 81 | (35) | (9) | (8) | 73 | (43) | 19 | 55 | 91 | 12 |
| Siemens Gamesa | (374) | (301) | (12) | (22) | (386) | (322) | (32) | (57) | (418) | (379) | 202 | 198 | (217) | (182) |
| Überleitung Konzernabschluss | (71) | 2 | (3) | 19 | (74) | 21 | (27) | (27) | (101) | (6) | 73 | 73 | (28) | 67 |
| Siemens Energy | 41 | (49) | 23 | (54) | 64 | (103) | (71) | (96) | (7) | (199) | 361 | 399 | 354 | 200 |

| (in Mio. €) | Ergebnis vor SI | | Sondereffekte (SI) | | Ergebnis | | Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte | | EBIT | | Abschreibungen und Wertminderungen | | EBITDA | |
|------------------------------|-----------------|--------------|--------------------|-------------|--------------|--------------|---|--------------|--------------|--------------|------------------------------------|------------|-------------|------------|
| | 1. Halbjahr | | 1. Halbjahr | | 1. Halbjahr | | 1. Halbjahr | | 1. Halbjahr | | 1. Halbjahr | | 1. Halbjahr | |
| | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 |
| Gas Services | 616 | 349 | 32 | 25 | 649 | 375 | (5) | (8) | 644 | 367 | 95 | 102 | 739 | 469 |
| Grid Technologies | 224 | 118 | (14) | (8) | 210 | 110 | (2) | (2) | 209 | 109 | 42 | 42 | 251 | 151 |
| Transformation of Industry | 130 | (19) | 3 | (40) | 133 | (59) | (18) | (16) | 115 | (75) | 37 | 73 | 152 | (2) |
| Siemens Gamesa | (1.134) | (609) | (75) | (34) | (1.209) | (642) | (87) | (113) | (1.296) | (756) | 395 | 374 | (901) | (382) |
| Überleitung Konzernabschluss | (77) | 42 | (26) | 7 | (103) | 50 | (55) | (54) | (159) | (4) | 150 | 144 | (8) | 140 |
| Siemens Energy | (241) | (117) | (79) | (49) | (320) | (166) | (167) | (192) | (487) | (358) | 719 | 734 | 233 | 376 |

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen (nach Sitz des Kunden)

| Auftragseingang (in Mio. €) | Q2 | | Veränderung | | 1. Halbjahr | | Veränderung | |
|---|---------------|--------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | Ist | Vglb. | GJ 2023 | GJ 2022 | Ist | Vglb. |
| Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika | 6.712 | 3.322 | 102,1 % | 107,4 % | 13.271 | 7.525 | 76,4 % | 79,6 % |
| <i>darin Deutschland</i> | 1.299 | 1.005 | 29,3 % | 29,2 % | 4.789 | 1.522 | >200 % | >200 % |
| Amerika | 3.853 | 2.896 | 33,1 % | 29,2 % | 8.649 | 5.194 | 66,5 % | 57,7 % |
| <i>darin USA</i> | 2.579 | 1.200 | 115,0 % | 106,7 % | 5.488 | 2.487 | 120,7 % | 106,0 % |
| Asien, Australien | 1.691 | 1.690 | 0,1 % | 2,3 % | 3.063 | 3.519 | (13,0) % | (12,5) % |
| <i>darin China</i> | 560 | 446 | 25,7 % | 29,9 % | 972 | 883 | 10,1 % | 12,1 % |
| Siemens Energy | 12.256 | 7.908 | 55,0 % | 56,3 % | 24.983 | 16.238 | 53,9 % | 52,6 % |

| Umsatzerlöse (in Mio. €) | Q2 | | Veränderung | | 1. Halbjahr | | Veränderung | |
|---|--------------|--------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | Ist | Vglb. | GJ 2023 | GJ 2022 | Ist | Vglb. |
| Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika | 3.714 | 3.191 | 16,4 % | 19,5 % | 6.866 | 6.081 | 12,9 % | 15,7 % |
| <i>darin Deutschland</i> | 729 | 543 | 34,4 % | 35,2 % | 1.194 | 1.119 | 6,7 % | 7,4 % |
| Amerika | 2.635 | 2.019 | 30,5 % | 27,8 % | 4.819 | 3.728 | 29,3 % | 22,2 % |
| <i>darin USA</i> | 1.491 | 1.034 | 44,1 % | 39,7 % | 2.606 | 1.990 | 31,0 % | 22,7 % |
| Asien, Australien | 1.680 | 1.373 | 22,3 % | 28,0 % | 3.407 | 2.730 | 24,8 % | 27,0 % |
| <i>darin China</i> | 364 | 350 | 4,1 % | 7,7 % | 740 | 715 | 3,5 % | 5,0 % |
| Siemens Energy | 8.028 | 6.583 | 22,0 % | 23,8 % | 15.092 | 12.539 | 20,4 % | 20,1 % |

Aufgliederung von Außenumsatz

| (in Mio. €) | Q2 | | 1. Halbjahr | |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| | GJ 2023 | GJ 2022 | GJ 2023 | GJ 2022 |
| Siemens Energy Neuanlagengeschäft | 5.239 | 4.191 | 9.694 | 7.952 |
| darin | | | | |
| Gas Services | 1.177 | 843 | 2.087 | 1.529 |
| Grid Technologies | 1.577 | 1.280 | 3.024 | 2.493 |
| Transformation of Industry | 617 | 406 | 1.135 | 868 |
| Siemens Gamesa | 1.868 | 1.662 | 3.448 | 3.062 |
| Siemens Energy Service | 2.783 | 2.387 | 5.385 | 4.575 |
| darin | | | | |
| Gas Services | 1.633 | 1.410 | 3.264 | 2.728 |
| Grid Technologies | 101 | 78 | 201 | 164 |
| Transformation of Industry | 479 | 384 | 923 | 740 |
| Siemens Gamesa | 569 | 515 | 997 | 943 |

Veröffentlicht durch

Siemens Energy AG
Otto-Hahn-Ring 6
D-81739 München

Media Relations: mediarelations@siemens-energy.com
Investor Relations: investorrelations@siemens-energy.com

[siemens-energy.com](https://www.siemens-energy.com)
© Siemens Energy, 2023
Siemens Energy ist eine durch die Siemens AG lizenzierte Marke.